

Protokoll zur Mitgliederversammlung vom 10. März 2026

Am Dienstag, den 10. März 2026, versammelten sich um 19:00 Uhr die Mitglieder der Tennisabteilung in der TuS Wettbergen zu einer Mitgliederversammlung im Restaurant am Sportpark (Deveser Str. 32, 30457 Hannover). Die Mitgliederversammlung leitete der Abteilungsleiter Sebastian Galda. Das Protokoll führte das Mitglied Jan Dreier. Dem Protokoll angehängt ist eine Liste der Anwesenden.

Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Sebastian Galda eröffnet um 19:00 Uhr die Versammlung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder. Der Abteilungsleiter Dominik Fitz lässt sich aus beruflichen Gründen entschuldigen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Zu TOP 2: Genehmigung des letzten Protokolls

Zum Protokoll der Mitgliederversammlung vom 05. März 2025 liegen keine Anmerkungen oder Änderungswünsche vor. Das Protokoll wird mit der Mehrheit der Stimmen genehmigt.

Zu TOP 3: Bericht des Vorstandes

Sebastian Galda erklärt, dass die wesentlichen Berichte des Vorstandes im weiteren Verlauf der Tagesordnung folgen würden.

Markus Köster stellt sich den Anwesenden vor, seit dem 01.06.2025 sei er mit zehn Wochenstunden als hauptamtlicher Geschäftsführer für die TuS Wettbergen tätig. Dabei bringe er Erfahrungen aus seiner Tätigkeit als Geschäftsleitung für die Hannoversche Sportjugend im StadtSportBund und setze sich als Geschäftsführer in der TuS Wettbergen für die Unterstützung des geschäftsführenden Vorstandes, für die Vereinsentwicklung, für die Organisation der Arbeitsabläufe, für die Akquisition von Fördermitteln sowie für die Digitalisierung im Verein ein. Dabei trage er zudem die Verantwortung für das Personal. Auf Nachfrage berichtet Markus Köster, dass der geschäftsführende Vorstand der erste Ansprechpartner für die Landeshauptstadt Hannover bleiben wird und er nur bei Bedarf stellvertrete. Auf eine weitere Nachfrage berichtet Markus Köster, dass sein Ziel als Geschäftsführer zunächst die Schaffung einer funktionsfähigen Struktur in den Abläufen sei, erst danach könne man sich verlässlich größere Ziele setzen.

Die Abteilungsleitung dankt Stefanie Stäbe und Sandra Seidel feierlich für ihr Engagement im Event-Team, in dem sie unter anderem Oktoberfeste, Weihnachtsfeiern, Sommerfeste und Feste im Rahmen des 50. Jubiläums organisiert und auf die Beine gestellt haben. Sie führen das Amt nicht weiter fort.

Die Abteilungsleitung dankt Björn Weltz für das jahrelange Engagement in der Tennisabteilung, als Cheftrainer und darüber hinaus. Stefan Löchelt hält zu seinem Schaffen in der Tennisabteilung eine feierliche Laudatio. Björn Weltz bedankt sich bei allen Mitgliedern und wünscht seiner Nachfolge Sven Meier alles Gute.

Sven Meier stellt sich den Mitgliedern vor und dankt Björn Weltz für seine herausragende Arbeit. Zuvor sei er Trainer beim TV Rot-Weiss Ronnenberg gewesen und führe seit mehreren Jahren eine eigene Tennisschule. Zudem berichtet er, dass er als neuer Cheftrainer für Telefongespräche Sprechzeiten eingeführt habe. Genauso würden die Mails weiterhin nach Eingang abgearbeitet werden. Weiter möchte Sven Meier sich in der Abteilung für weitere Reformen einbringen.

Zu TOP 4: Ehrungen

Corinna Brinkmann und Thierry Grätz ehren Yannick Ulrich für den Sieg bei den Regionsmeisterschaften der U16 im Sommer 2025 sowie für den Sieg bei den Landesmeisterschaften der U16 im Winter 2025/2026.

Corinna Brinkmann ehrt die Junioren C für den Sieg in der Endrunde der Regionsliga im Sommer 2025.

Zu TOP 5: Aktueller Stand zum Bau der Traglufthalle

Ingo Eggert berichtet zum aktuellen Stand zum Bau der Traglufthalle. Die Baugenehmigung für die Traglufthalle liege vor, wegen der Vogelschutzzeit seien bereits Baumfällungen im Bereich um die Plätze 1 und 2 vorgenommen worden, genügend Absichtserklärungen zur Bürgschaft lägen vor sowie seien der Kaufvertrag und die Darlehensvereinbarung bereit zur Unterzeichnung.

Aktuell noch in Klärung seien die Höhe der Fördermittel durch den Landessportbund und die Landeshauptstadt Hannover, hier seien nächste Ergebnisse Anfang April zu erwarten.

Die Finanzierung stünde weiterhin im Plan. Aktuell rechne man mit Kosten in Höhe von 200.000 Euro für die Traglufthalle sowie 150.000 für Baunebenkosten. Die Kosten sollen weiterhin zu 50.000 Euro aus dem Eigenkapital der Tennisabteilung, zu 175.000 Euro aus Fördermitteln und Zuwendungen sowie zu 125.000 aus Fremdkapital mittels eines Darlehens getragen werden.

Man rechne mit jährlichen Einnahmen in Höhe von 70.000 Euro und jährlichen Ausgaben in Höhe 65.000 Euro, sodass durch die Traglufthalle einen jährlichen Überschuss in Höhe von 5.000 Euro erzielt werden könnte. Die Tendenz sei steigend, da die Tilgung des Darlehens jährlich kleiner werde. Insgesamt rechne man mit einer Amortisationszeit von zehn Jahren.

Abhängig von der Bestätigung der Fördermittel könne man im April die Bauunternehmen beauftragen, der Auftrag müsse spätestens bis zu den Sommerferien erfolgen. Ab dann würden die Vorarbeiten für die Leitungen und Gastanks geleistet werden, die jedoch den Spielbetrieb nicht stören werden. Der Baustart für die Traglufthalle sei für den 14. September 2026 angedacht, dazu gehöre ein Arbeitseinsatz der Mitglieder am 19. und 20. September 2026. Am 21. September 2026 solle die Traglufthalle ihren Betrieb aufnehmen, eine offizielle Eröffnungsfeier sei für Oktober 2026 angedacht.

Noch offen für das Projekt seien die konkrete Terminplanung, welche vom Landessportbund abhängen, die Zugangskontrolle zur Traglufthalle, sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzerinnen und Nutzer.

Ingo Eggert stellt die geplante Preistabelle für Mitglieder vor. Einzelstunden seien für Mitglieder je nach Wochentag und Uhrzeit für 22 bis 26 Euro pro Stunde buchbar. Darüber hinaus könnten auch Abonnements für feste Stunden in der Woche abgeschlossen werden, diese seien im Verhältnis günstiger als die volle Anzahl an Einzelstunden.

Stefan Löchelt stellt das Buchungs-Tool vor. Für Einzelstunden ließen sich die Plätze, wie gehabt, mit dem bereits existierenden Platzbuchungstool der Tennisabteilung buchen. Die Bezahlung erfolge über PayPal. Für die Abonnements sei ein abgeändertes Tool geschaffen worden. Jedem Mitglied stünde frei, bis zu zwei Slots zu reservieren. Im Nachgang könne ein Slot im Abonnement gebucht werden. Dafür müsste dann ein formeller Vertrag zwischen den zwei Parteien geschlossen werden. Das Buchungs-Tool für Abonnements werde nach einer kurzen Ankündigung im Newsletter Anfang April freigeschaltet werden. Reservierungen seien auch per E-Mail oder Telefon möglich, jedoch könne der Wunsch nicht garantiert werden. Die Reservierungen über das Online-Tool hätten Vorrang.

Aktuell sei noch in Prüfung, ob die Plätze auch an Externe vermietet werden könnten. Diese müssten in jedem Fall höhere Mieten bezahlen als Mitglieder.

Auf Nachfragen wird erklärt, dass bei rechtzeitiger Absage einer Abo-Stunde keine Gutschriften vergeben werden sollen, weil für einen gerechten Ablauf das Personal fehle. Jedoch solle dafür im kommenden Jahr geprüft werden, ob ein Zweitmarkt für die Abo-Stunden möglich wäre. Darüber hinaus wird auf Nachfrage bestätigt, dass Abonnierende in der folgenden Saison ein Vorverkaufsrecht für ihren Stammplatz haben.

Sebastian Galda weist darauf hin, dass bei Gesprächen mit der Landeshauptstadt aufgefallen sei, dass die Wasserleitungen zum Clubhaus an Platz 2 nicht erfasst seien. Darum sei das Wasser im Clubhaus nicht als Trinkwasser zu behandeln. Die Mitglieder werden gebeten, das Wasser nicht zu trinken. Die Tennisabteilung stellt vorerst allen Mitgliedern und Gästen auf der Anlage provisorische Trinkwasserspender zur Verfügung.

Zu TOP 6: Mitgliederentwicklung

Timo Stürwold berichtet, dass die Tennisabteilung zum Ende 2025 501 Mitglieder gehabt habe. Davon seien ungefähr 45 Prozent minderjährig, sodass die Tennisabteilung im Schnitt etwas älter geworden sei. Dies könne mit mehr Neueintritten bei Erwachsenen begründet werden. Zudem seien derzeit ungefähr 15 Prozent der Mitglieder Neumitglieder. Insgesamt habe es im Jahr 2025 77 Eintritte und 67 Austritte gegeben.

Es bleibt abzuwarten, wie sich die Mitgliederzahl mit dem Bau der Traglufthalle entwickeln werde. Womöglich gebe es erneut deutlich mehr Eintritte als Austritte.

Zu TOP 7: Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Franziska Rosenkranz berichtet, dass das Trainingsangebot in der Tennisabteilung konstant geblieben sei. Es habe durch steigende Hallenmieten eine leichte Erhöhung bei den Kosten für das Training gegeben. Außerdem seien die Ausgaben für den Punktspielbetrieb leicht gestiegen, weil mehr Mannschaften gemeldet worden seien, wodurch Kosten für Hallenmieten und Bälle stiegen. Zudem habe es auch mehr Ausgaben für die Instandhaltung gegeben, weil insbesondere die Plätze 1 und 2 mehr Pflege benötigten. Zuletzt habe die Abteilung bereits im Jahr 2025 das Projekt der Traglufthalle mit knapp 20.000 Euro finanziert, wodurch auch hier höhere Ausgaben entstanden seien.

Insgesamt hätte es im Jahr 2025 einen Fehlbetrag von 18.745 Euro gegeben, sodass der Kontostand zum 31.12.2025 55.228,60 Euro betragen habe.

Für 2026 sei mit der Intensivierung des Projektes zur Traglufthalle zu rechnen und weiterhin steigenden Ausgaben im Punktspielbetrieb.

Ines Warnke berichtet für die Kassenprüfung, dass am 19. Februar 2026 die Kassenprüfung erfolgt sei. Dabei habe eine saubere Kassenführung bestätigt werden können, alle Belege seien ordentlich und nachvollziehbar abgelegt worden. Es habe keine Beanstandungen gegeben.

Zu TOP 8: Entlastung der Abteilungsleitung und der Kassenprüfer

Ines Warnke beantragt die Entlastung der Abteilungsleitung. Die Abteilungsleitung wird einstimmig entlastet.

Sebastian Galda beantragt die Entlastung der Kassenprüfung. Die Kassenprüfung wird einstimmig entlastet.

Zu TOP 9: Haushalt 2026

Franziska Rosenkranz stellt den Haushaltsplan für das Jahr 2026 vor. Insgesamt sollen 155.140 Euro eingenommen und 188.300 Euro ausgegeben werden. Daraus entsteht ein geplanter Fehlbetrag in Höhe von 33.160 Euro, sodass der Kontostand zum 31.12.2026 ungefähr 21.500 Euro betragen würde.

Auf Nachfrage wird erklärt, dass die Einnahmen und Ausgaben im Umfeld der Traglufthalle in einem eigenen Projekthaushalt aufgeführt werden sollen.

Zu TOP 10: Wahlen

Für die Abteilungsleitung sind einige Ämter erneut zu wählen. Es kandidieren Sebastian Galda für das Amt des Abteilungsleiters, Tim Böger für das Amt des Sportwarts, Stefan Löchelt für das Amt des Pressewarts, Timo Stürwold für das Amt des Jugendwarts im Bereich Schultennis sowie Nadine Ruhe und Katrin Pataletis für die zwei Ämter der Clubwartinnen. Es liegen keine weiteren Kandidaturen vor.

Da es keine konkurrierenden Kandidaturen gibt, schlägt Sebastian Galda eine Wahl en bloc per Handzeichen vor. Es gibt keine Gegenrede.

Alle Kandidatinnen und Kandidaten werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Für die Kassenprüfung werden erneut Ines Warnke und Finn-David Heinz vorgeschlagen. Es gibt keine weiteren Kandidaturen. Beide werden per Handzeichen einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Zu TOP 11: Verschiedenes

Es werden folgende Termine genannt:

- 19.04.2026, 10:30 Uhr: Anspielen und Saisoneneröffnung
- 22.04.2026: Mitgliederversammlung der TuS Wettbergen
- 13.06.2026: Sommerfest der TuS Wettbergen
- Sommer 2026: Beachtennis-Turnier
- Sommer 2026: Doppelevent
- 10.08. bis 12.08.2026: Allianz-Tritz-Jugend-Cup
- 11.09. bis 13.09.2026: Allianz-Tritz-Cup

Zudem können bei Unterstützung weitere kreative Ideen für Veranstaltungen und Ähnliches eingebracht werden.

Jochem Baltz hält ein Grußwort für den geschäftsführenden Vorstand der TuS Wettbergen. Dabei lobt er die gute Arbeit der Abteilungsleitung und die Entwicklung der Tennisabteilung. Zudem bedankt er sich bei dem Projektteam für die Traglufthalle für deren Engagement. Außerdem richtet er einen persönlichen Dank an Björn Weltz, der in den letzten 16 Jahren die Tennisabteilung maßgebend mitgestaltet habe. Dafür werde er auch auf der Mitgliederversammlung der TuS Wettbergen gebührend geehrt werden. Weiter berichtet Jochem Baltz vom Erfolg des Physio-Impuls-Laufes, der die Nachfolge des Wettberger Volkslaufes angetreten habe. Mehr als 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer plus Gäste habe es gegeben, sodass die TuS Wettbergen das Potenzial nutzen und am 13. Juni 2026 ein Sommerfest ausrichten möchte.

Sebastian Galda schließt die Versammlung um 20:39 Uhr.

Teilnehmerliste

Bitte in Druckbuchstaben angeben.

1	Timo Stürwald	21	Nicole Hüper
2	Franziska Rosalenz	22	Ines Warze
3	M. Witzel	23	Corinna Brinkmann
4	Björn Weck	24	Christin Bredke
5	Sven Meier	25	Ute Bredke
6	Peter Schütz	26	Ralf Eist
7	Matthias Böger	27	Jochen Boek
8	Philipp	28	Uwe Glaeser
9	Nachbar Velp	29	Klaus Richter
10	Jojo Eggert	30	Frank Laible
11	Philipp Bredlow B	31	Oliver Krüger
12	Maximilian Bredlow B	32	Tom Albig
13	Georg von Grolman 11	33	Thierry Grath
14	Kannick Ulrich 15	34	Sascha Hoffmann
15	Daniel Ulrich	35	Jürgen Jester
16	Caroline Rott	36	
17	Steffi Stabe	37	
18	Henni Lickelt	38	
19	Kathrin Patalehs	39	
20	Sandra Seidel	40	